

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09228648
<b>Kreis</b>	Erzgebirgskreis
<b>Gemeinde</b>	Annaberg-Buchholz, Stadt
<b>Anschrift</b>	Buchholzer Straße 2
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Annaberg * 258
<b>Bauwerksname</b>	Erzhammerhaus

### Kurzcharakteristik

Ehemaliges Hotel in Ecklage und in geschlossener Bebauung, mit rückwärtigem Saalanbau; Ecklage am Marktplatz, ortsbildprägend, baugeschichtliche und kulturhistorische Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

### Denkmaltext

Das Gebäude an dominanter Stelle der Stadt weist heute 4 Geschosse sowie ein schiefergedecktes Satteldach mit langen Hechtgaupen auf. Seine schlicht dekorierte Fassade (mit 6 zu 4 Achsen) wirkt durch die quaderförmige Putznutzung sowie die Ausbildung eines Frieses im Traufbereich klassizistisch. Fenstergewände aufgeputzt; Fenster mit historischer Sprossengliederung. Erdgeschosszone zugunsten der Geschäftsnutzung verändert. Zu Buchholzer Straße und Münzgasse Anbau mit Saal aus dem 19. Jh. Saalnutzung an der Fassade durch hohe, rundbogig geschlossene Fenster ablesbar; dieser Bauteil mit flachem Dach und hochgezogener Attika.

Direkt am Marktplatz gelegen, handelt es sich um einen der herausragenden Bauplätze der Stadt. Nach 1500 existierte an dieser Stelle eine erste Bebauung, die 1519 vom Vater Barbara Uthmanns erworben wurde. Vom ursprünglichen Gebäude ggf. Reste erhalten; 1819 von der Annaberger Museumsgesellschaft übernommen und durch Saalanbau ergänzt; Aufstockung um eineinhalb Geschosse 1851, seit 1863 Nutzung als Hotel (Museum); Umbauten 1908 sowie 1920er Jahre. Ab 1948 Nutzung als Klubhaus durch die Wismut; daher der Name „Erzhammerhaus“; später Kulturhaus. Nach umfassender Sanierung heute Bestandteil der „Manufaktur der Träume“ (Erlebnismuseum).

Nicht nur baugeschichtlich und städtebaulich, sondern auch kulturhistorisch handelt es sich bei diesem Gebäude um eines der wichtigsten Zeugnisse der Stadtentwicklung.

Carola Zeh  
LfD/2013

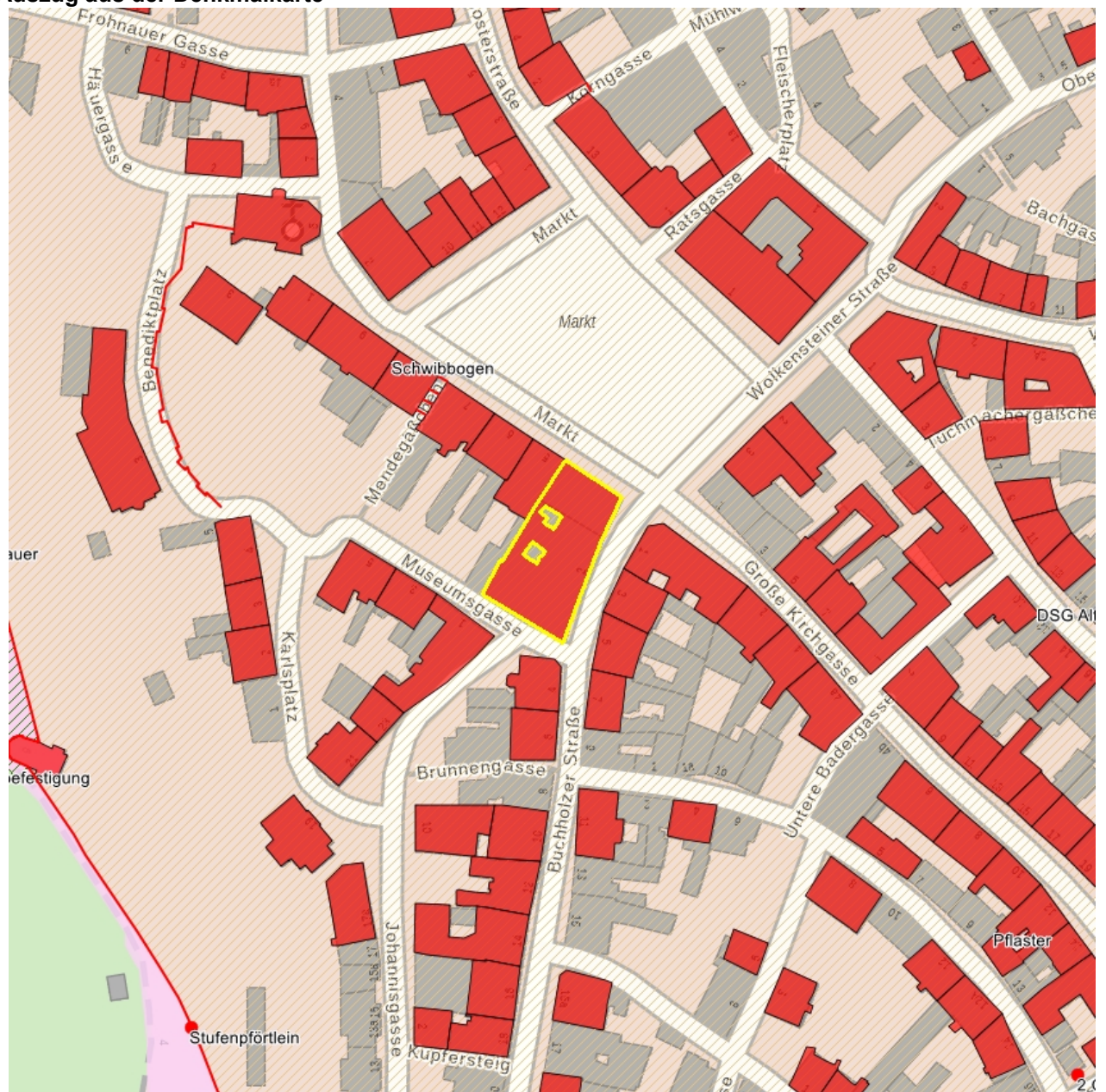
**Datierung** im Kern 16.-18. Jh. (Museum)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09228648 B</b>
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Zeh, Carola
Beschreibung	Ehemaliges Hotel

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

